

## Merkblatt: Sonderabfälle aus Haushaltungen

### Annahmestellen für Bewohner aus dem GAF - Verbandsgebiet:

Lindenapotheke Liebrüti AG, Kaiseraugst  
 TopPharm Hirschen Apotheke, Magden  
 Apotheke und Drogerie Riburg, Möhlin  
 Apotheke Möhlin AG, Möhlin  
 Rosenau Apotheke, Rheinfelden  
 TopPharm Kapuziner Apotheke & Drogerie AG, Baslerstrasse 4, Rheinfelden  
 TopPharm Kapuziner Apotheke & Drogerie AG, Stadtweg 4, Rheinfelden  
 Park Drogerie AG, Rheinfelden

### Entsorgung gratis, Höchstmenge 5 kg;

(Gilt nicht für gewerbliche und industrielle Betriebe)

**Grössere Mengen Sonderabfälle aus Privathaushalten (Bspw. aus Hausräumungen) oder aus gewerblichen Betrieben, können kostenpflichtig bei Firma Oeko-Service Schweiz AG, (SuperDrecksKëscht), Rheinfelden-Ost, entsorgt werden.**

### angenommen werden aus Haushaltungen:

- Lösungsmittel, Reinigungsmittel, Klebstoffe
- Säuren, Laugen, Holzschutzmittel
- Farben (wasserlöslich) und Emulsionen
- Farben (lösemittelhaltig)
- Chemikalien (Herbizide, Fungizide, Insektizide, usw.)
- Fotochemikalien
- Spraydosen
- Alte Medikamente



Bringen Sie Chemikalien gut verschlossen, wenn möglich im beschrifteten Originalgebinde, zurück. Keine Flüssigkeiten/Produkte mischen (Wechselwirkung mit Explosionsgefahr). Vorsicht beim Transport alter Lösungsmittel, diese sind z.B. in einer Kunststoffwanne oder einem Kunststoffeimer zu transportieren!

Bei Verdacht auf Vergiftungsunfälle erhalten Sie Auskunft bei: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum [www.toxi.ch](http://www.toxi.ch) oder Telefon 044 251 51 51 oder 24-h-Notfallnummer Tel. 145.

### Medikamente

Gemäss den gesetzlichen Verordnungen wird dieser Sonderabfall aus privaten Haushaltungen von allen Apotheken zurückgenommen.

## Entsorgung Sonderabfall für Bewohner von GAF - Gemeinden

### Sonderabfälle aus Privathaushalten – wohin damit?

Sonderabfälle aus Privathaushalten wie Farben, Lacke, Lösungsmittel, Chemikalien, Pflanzenschutzmittel, Dünger, Medikamente oder Quecksilberthermometer sind problematisch für Mensch und Umwelt und müssen separat entsorgt und verwertet werden. Sie gehören nicht in den Kehrichtsack oder in die Kanalisation.

Grundsätzlich gibt es drei Wege um Sonderabfälle aus Haushalten, beispielsweise Kleinmengen von Medikamenten, kostenlos zu entsorgen:

1. Rückgabe in den Verkaufsstellen: Hersteller und Handel sind zur Rücknahme von Sonderabfällen von privaten Endverbrauchern verpflichtet
2. Abgabe an den kommunalen Sonderabfall-Sammeltagen
3. Abgabe in Apotheken und Drogerien

---

### Sicherer Umgang mit Sonderabfällen im Haushalt

Was Sie beachten sollten:

- Nicht via Kehricht oder Kanalisation entsorgen
- Vermischen Sie nie Produkte, die sich in unterschiedlichen Behältern befinden, es können chemische Reaktionen auftreten
- Lagern Sie alle Sonderabfälle in der Originalverpackung
- Lagern Sie alle Sonderabfälle an einem trockenen und sicheren Ort, sowie ausserhalb der Reichweite von Kindern
- Lagern Sie alle Sonderabfälle in einem auslaufsicheren Behälter mit deutlicher Bezeichnung des Inhalts

Die beste Lösung: Problematische Produkte bereits beim Einkauf vermeiden und nur so viel kaufen, wie wirklich benötigt wird.

Heute gibt es für viele Anwendungen gute Alternativen, die unnötige Sonderabfälle zu vermeiden helfen und meist auch weniger Gefahren mit sich bringen.

Lassen Sie sich in einem Fachgeschäft beraten.

---

Für die korrekte Bereitstellung und Entsorgung Ihrer Abfälle und Wertstoffe danken wir Ihnen recht herzlich. Für Auskünfte stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. Nr. 061 843 94 66, von Montag – Freitag 13.30 – 17.00 Uhr, zur Verfügung.

Siehe auch auf der GAF Homepage [www.abfall-gaf.ch](http://www.abfall-gaf.ch) oder der **GAF - App**.